Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **36 (1946)**

Heft 33

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

...die schöne Zeit der jungen Liebe!

Verlobt sein, heisst auf Glück hoffen, auf eine gute Zukunft und häuslichen Frieden. — Aber es gibt auch in der Verlobungszeit Augenblicke, in welchen sich bei den Liebenden irgendwelche Meinungsverschiedenheiten einstellen können. Eine Kleinigkeit kann Anlass dazu sein: Man geht zusammen durch die Stadt, man sieht in einem Schaufenster ein Schlafzimmer ausgestellt. «Er» findet es etwas «geschraubt» — «Sie» aber ist entzückt — und plötzlich ist der kleine Zwiespalt da. Sie streiten nicht, aber in beiden ist doch derselbe Gedanke aufgewacht: Passen wir eigentlich zusammen, wenn wir in Dingen des Geschmacks verschieden urteilen?

Warum denn nicht? Jeder wertvolle Mensch hat seine eigene Meinung... Liebes Brautpaar, nehmt Euch nur einen Nachmittag Zeit, geht in aller Ruhe zu Möbel-Pfister und schaut Euch die ausgestellten Einrichtungen an. Nicht nur 10, sondern 100 Zwei- und Dreizimmerwohnungen, eine schöner als die andere, in allen Stilarten und in verschiedenen Hölzern. Auch Eure schöne Wohnungseinrichtung ist dabei, die beiden restlos zusagt und beider Geschmack entspricht. Sie kostet weniger als Ihr vorgesehen habt.

Die Möbel-Pfister-AG. in Basel, Bern, Zürich und in Suhr bei Aarau bietet als das tonangebende Einrichtungshaus unseres Landes die beste Gewähr, aus der Fülle schönster Eigenmodelle das Richtige zu finden. Die grosse Sonderausstellung: «Schön wohnen leicht gemacht!» vermittelt jetzt allen Brautleuten und Möbelinteressenten einen umfassenden Ueberblick über die gesamten Einrichtungsprobleme. Diese grosse Sonderschau zeigt in langen Fluchten wohnfertig eingerichteter Räume eine Fülle von Ideen und Einfällen zur individuellen Ausgestaltung Ihres Heimes. Der Besucher verlässt die Ausstellung mit *grossem* Gewinn! Nach seinem Rundgang erhält er ausserdem das lehrreiche und umfassende Sammelwerk: «Das Buch der schönen Möbel» geschenkweise als Wegweiser für die vorbildliche Möblierung seines Heims. Das Buch enthält alles Wissenswerte über Raumgestaltung, Innendekoration und neuzeitliches Wohnen. Dieser verlässliche Ratgeber ermöglicht Ihnen, zu Hause in aller Ruhe Gedanken und Pläne zu fassen. Sie werden nützliche Ideen und Vorschläge darin finden, die Sie auf ganz neue Lösungen bringen. Versäumen Sie nicht, diese Ausstellung zu besuchen und dieses so wertvolle Buch gratis zu erwerben. Dies kostet Sie nichts, kann Sie aber viel kosten, wenn Sie sich diese Gelegenheit dazu entgehen lassen! Ihr Besuch bei der Möbel-Pfister-AG. in Zürich (am Walcheplatz), in Bern (Schanzenstrasse 1), in Basel (Mittlere Rheinbrücke), oder in der Fabrik in Suhr bei Aarau lohnt sich ganz bestimmt. Wegen grossen Andranges am Samstagnachmittag, empfiehlt sich der Besuch der Ausstellung: «Schön wohnen leicht gemacht!» an den Wochentagen oder am Samstagvormittag. Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 8—12 und 13—18.30 Uhr (Samstags bis 17 Uhr).

Lesen Sie die **NBZ** | *Die lebendige Samstags-Illustrierte*

Bierquelle Casino

Großrestaurant Bürgerhaus
Neuengasse 20
Bern
2 Minuten vom Bahnhof

Empfiehlt seine prima Küche und Keller. Lokalitäten für Sitzungen und Familienanlässe

Höflich empfiehlt sich
W. Wagner - Meyeneth

Die bequemen **Strub-, Bally-Vasano-** und **Prothos-Schuhe**

Gebrüder Georges Bern Marktgasse 42

46/5

Prüfe die Kurve, das Gefäll - dann wage!
Prüfe den Seva-Trefferplan - dann wage!

Ja, prüfe... den prächtigen Trefferplan, um so mehr, als er Dir die Genüsse, die das Bild hier vermittelt, bieten kann. Und weit mehr noch, wenn es sich um die grössten Treffer handelt, jene von Fr. 30000.–, 20000.–, 2x10000.–, 5x5000.–, usw. usw. Jede 10-Los-Serie enthält, wie bisher, mindestens 1 Treffer und bietet 9 übrige Chancen. 1 Los Fr. 5.– plus 40 Rp. für Porto auf Postcheckkonto III 10026. Adresse: Seva-Lotterie, Marktgasse 28, Bern.

46

ZIEHUNG 7. SEPT.

SEVA

A.Z. Zit. Zentralbibliothek, Bundeshaus Bern

Erscheint jeden Freitag — Verlag, Inseratenannahme und Redaktion: Berner Woche Verlag AG., Laupenstrasse 7a, Bern, Telephon 2 48 45, unter ständiger Mitarbeit von: Dr. H. Kleinert, Bern; Dr. A. Fankhauser, Belp (Politischer Teil); Hans Zulliger, Ittigen; Chr. Lerch (Historisches); Redaktionssekretariat (Lokales). Einzelnummer 50 Rp. — Abonnementspreise: Jährlich Fr. 18.—, halbjährlich Fr. 9.50, vierteljährlich Fr. 5.—. — Postscheckkonto III 11 266. — Abonnenten-Unfallversicherung sehr vorteilhaft (speziell für Kinder). **Wichtig bei Unfällen!** Alle Unfälle (Todesfälle telegraphisch) sind sofort zu melden an die Adresse: Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern, Bundesgasse 18, (Telephon 2 85 55). — Buch- und Tiefdruck: Verbandsdruckerei AG. Bern